

092 Montageanleitung Frontspoilerlippe VP Spirit, für V-Klasse und Vito BM 447
Teilenummern: 447 88 501 2 A (V-Klasse) und 447 88 501 2 B (Vito)

Sicherheitsrelevanter Hinweis

Beachten Sie bitte dringend unseren sicherheitsrelevanten Hinweis auf Seite 6.

Wichtiger Hinweis

Das TÜV Teilegutachten für die VANSPO RTS.D E by HARTMANN Tuning Anbauteile ist nur dann gültig, sofern Sie alle Montageschritte dieser Montageanleitung exakt nachvollziehen.

Beachten Sie bitte, dass alle Anbauteile mit den Mercedes-Benz Originalteilen verklebt und verschraubt werden müssen!

Bitte kontrollieren Sie vor Beginn der Arbeit die Vollständigkeit der zum Lieferumfang gehörenden Teile.

- 1 x Frontspoilerlippe
Teile-Endnummer A = V-Klasse
Teile-Endnummer B = Vito
- 25 x Edelstahlschraube 4,8 x 20
- 2 x Edelstahlschraube 4,8 x 32
- 27 x Edelstahl K-Scheibe 5 x 15
- 2 x Blechklammer
- 8 x Kunststoff U-Scheiben
- 1 x Montagekleber (Marston-Domsel)
- 1 x Montageanleitung
- 1 x TÜV Teilegutachten
- 1 x Primerpad 3M (TM) Primer 4298 UV



Hinweis 1

Auf der Innenseite der HARTMANN-Tuning Frontspoilerschürze für die Mercedes-Benz Baureihe 447 (V-Klasse und Vito) befindet sich eine dauerhafte Kennzeichnung (Typenschild). Dieses muss nach dem Lackieren noch lesbar sein!

Hinweis 2

Für die Durchführung der Montagearbeiten wird Sachkenntnis vorausgesetzt, sowie die Verwendung einer Fahrzeug-Hebebühne, und die Unterstützung durch eine zweite Person empfohlen. Der Anbau in einem Kfz-Werkstattbetrieb ist zu favorisieren.

Hinweis 3

Überprüfen Sie die Passgenauigkeit der Frontspoilerschürze vor dem Lackieren und arbeiten Sie diese nötigenfalls nach.

Hinweis 4

VANSPO RTS.DE by HARTMANN Tuning Anbauteile werden aus dem Kunststoff ABS hergestellt.

ABS reagiert sehr empfindlich auf verschiedene Lösungsmittel. Sofern Sie sich nicht sicher sind, ob Ihr Lösungsmittel ABS-verträglich ist, testen Sie dies mit einer sehr geringen Menge an einer innenliegenden Fläche.

ABS ist ein thermoplastischer Kunststoff. Wir weisen hiermit ausdrücklich darauf hin, dass das Material im Temperaturbereich über 80° C weich wird und ggfs. seine Form und Struktur verliert.

Beachten Sie daher auch [dringend unsere Lackierhinweise](#) auf der Seite 5, [Spalte ABS] dieser Montageanleitung.

Hinweis 5

Nach der endgültigen Montage der lackierten Anbauteile sollte Ihr Fahrzeug frühestens nach einer Aushärtezeit von 12 Stunden im Straßenverkehr bewegt werden. Erst nach dieser Zeit sind die Anbauteile voll belastbar!



Setzen Sie die Frontspoilerlippe an das Fahrzeug an und markieren Sie sich zur exakten Ausrichtung jeweils die Mitte beider Bauteile.



Klemmen Sie die Frontspoilerlippe über die Original Mercedes-Benz Frontschürze hinweg in die vorderen Radläufe ein und fixieren Sie die Spoilerlippe mit Klebeband am Fahrzeug.



In den seitlichen Übergängen vom Radlauf zur Frontschürze können kleinste Nacharbeiten notwendig sein. Ggfs. müssen die Ecken ein wenig gerundet werden.

Bitte verwenden Sie dafür ausschließlich Schmirgelpapier mittlerer Körnung.

Sie können die Frontspoilerlippe nun in Ihrem gewünschten Farbton lackieren lassen.

Beachten Sie hierzu bitte unseren Lackierhinweis auf Seite 2!

Kunststoff-Lackiersystem											
Produkt-Empfehlung für ungrundierte Kunststoffe											NEXA AUTOCOLOR
Kunststoff-Art											Innovating Repair Solutions
Abkürzung	ABS	PPE oder PPO*	PC	PBT	PP	PP/EPDM	PA	PU	PS	GFK oder SMC	PE
Chemische Bezeichnung	Acryl-Butadien-Styrol	Poly-Phenylen-Ether Poly-Phenylen-Oxid <i>*alte Bezeichnung</i>	Poly-Carbonat	Poly-Butylen-Terephthalat	Poly-Propylen	Polypropylen/Ethylen-Propylen-Dien Misch-polymerisat	Polyamid	Polyurethan	Polystyrol	Glasfaser verstärkter Kunststoff Sheet molding compound	Polyethylen
Handelsname	Abson Bayblend Magnum Kraslatic Relac	Luranyl Noryl Noryl GTX Ultranyl Vestoran Xvtron	Calbre Lexan Macrolon Merlon Xenoy	Boxloy "M" Crastin Pocan Ultradrur Vestodur	Novolen Hostalen PP Vestolen P Etex P	Hifax Novolen Nordel Moplen TPO,TPR EPL/EPH	Capron Nylon Rilsan Minlon Ultramid	Bayflex Baydur Castothane Estane Irogran	Jackodur Lustron Styrodur Sagex Telgopor		Alathon Hostalen Lupolen Polythen Trolen Vestolen
Einsatzgebiet Fahrzeugteile	Spiegelgehäuse Motorrad- verkleidungen Spoiler Dachboxen	Kühlergrill Kotflügel Heckklappen	Spiegelgehäuse Leisten Spoiler	Stoßfänger Kotflügel Heckklappen	Stoßfänger Interieur-Teile	Stoßfänger Spoiler Leisten	Radzierblenden Anbauteile	Stoßfänger Spoiler	Rad-abdeckungen	Kotflügel Heckklappen Stoßfänger Nutzfahrzeug- aufbauen	Kraftstoff- behälter Batterie- kästen
Produkt-Empfehlung											
1K Kunststoff-haftgrund P572-2000 P572-2001	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓		
oder											
Self Levelling Primer P565-5601 P565-5605 P565-5607	MV 2:1:0,5 mit P210-84X P850-149X oder P850-169X	✓	✓	✓	✓				✓		✓
oder											
2K Epoxy-Primer wasser- verdünnsbar P950-2028	MV 8:1:2-3 mit P980-2029 P980-5000	✓							✓		



= Möglicher Lackierprozess



= Effektivster Lackierprozess

handwerklich
nicht
lackierbar



Achtung, sicherheitsrelevanter Hinweis:

Nach der Lackierung die Klebeflächen gründlich mit Bremsenreiniger reinigen und mit dem 3M Primerpad 4298 primern.
Bringen Sie nach ca. 10 Minuten Abluftzeit eine Klebewulst Montagekleber MEGABOND 2000 über die gesamte Breite der Konturschalen auf.

Anmerkung: Tragen Sie den Kleber dünn auf, damit dieser bei der endgültigen Montage nicht über die Sichtkanten herausquillt.

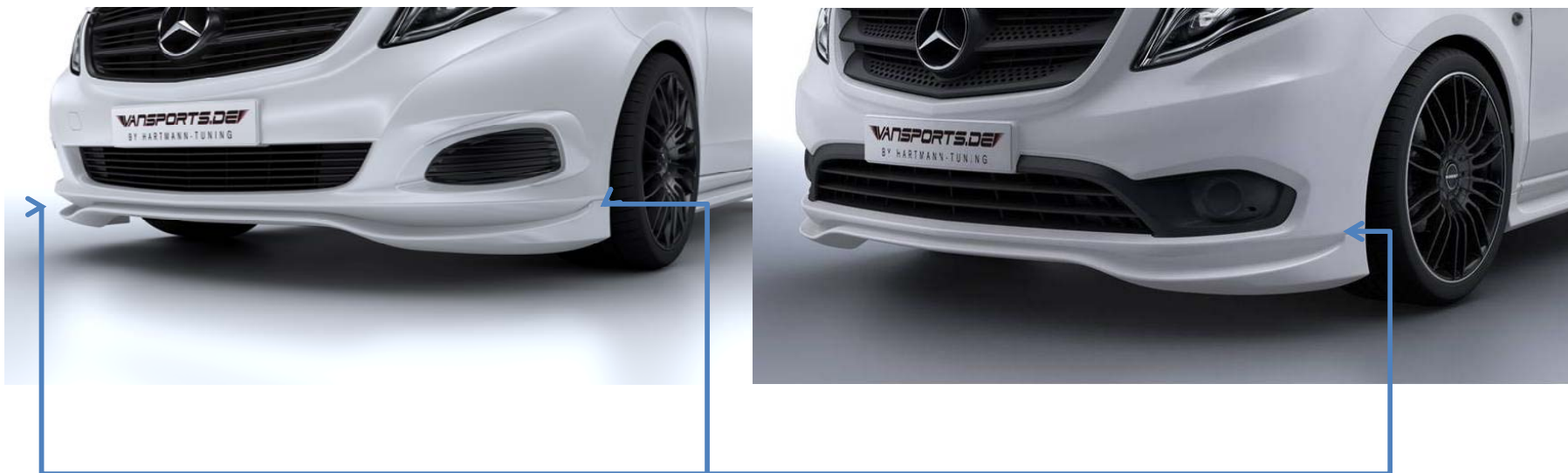
Achtung: Die Verarbeitungszeit des MD 2000 Megabond Montageklebers beträgt nur 5 Minuten! Nach diesem Zeitraum ist keine sichere Verklebung mehr möglich!



Entfernen Sie vor der endgültigen Montage die Schutzbänder des doppelseitigen Klebebandes .

Zur weiteren Sicherung und zur Befestigung der Frontspoilerlippe an die Mercedes-Benz Frontschürze verwenden Sie die beiliegenden Edelstahlschrauben / Karosserie-Scheiben. Diese bitte mit dem Schraubendreher nur „handfest“ direkt in den original Stoßfänger verschrauben.

... und so sollte Ihre fertige V-Klasse (linkes Bild)/ Ihr fertiger Vito VP Spirit (rechtes Bild) aussehen...



Für einen sauberen Übergang ziehen Sie die Sichtkanten des Anbauteils mit Kleber vorsichtig ab.
Ein gutes Finish erreichen Sie mit Hilfe eines Lackstifts.